

Newsletter Oktober 2025

Liebe Leser:innen,

in unserer aktuellen Newsletter-Ausgabe möchten wir Sie vor allem auf spannende Publikationen, Online-Tools und Methodensammlungen aufmerksam machen. Besonders empfehlen wir das Kartenset "Lasst uns über Medien sprechen – #Gesprächsimpulse zu digitalen Erfahrungen" und die Publikation der Jungen Islamkonferenz "Towards Young Postmigrant Alliances". Wer Aktivitäten und abwechslungsreiche Workshop- und Fortbildungsangebote sucht, wird bei den vielen Veranstaltungen in den kommenden Monaten bestimmt fündig.

Der nächste Newsletter erscheint voraussichtlich Anfang Dezember. Bis dahin wünschen wir Ihnen eine schöne Herbstzeit.

Wir wünschen eine gute Zeit bei der Lektüre,
die Demokratie.Vielfalt.Respekt-Redaktion

Inhalt:

- Neues aus dem Landesdemokratiezentrum
 - Infobrief "5 Jahre Landesantidiskriminierungsgesetz"
 - Neuigkeiten und Förderoptionen
 - Publikationen
 - Termine
-

Neues aus dem Landesdemokratiezentrum

Infobrief "5 Jahre Landesantidiskriminierungsgesetz"

Am 21. Juni 2020 ist das Landesantidiskriminierungsgesetz (LADG) in Kraft getreten – es war das erste und bleibt bundesweit das einzige Gesetz seiner Art. Es begründet einen Schadensersatzanspruch bei Diskriminierung durch die Berliner Verwaltung und hat mit der LADG-Ombudsstelle den Zugang zum Recht für zahlreiche von Diskriminierung betroffene Personen erleichtert. Es formuliert einen klaren Auftrag, an die Verwaltung, Diskriminierungen zu verhindern und eine Kultur der Wertschätzung von Vielfalt zu fördern.

Am 9 Juli 2025 hat die Landesantidiskriminierungsstelle (LADS) Vertreter:innen aus Zivilgesellschaft, Verwaltung und Politik eingeladen, um gemeinsam den fünften

Neuigkeiten und Förderoptionen



Foto: Evgeniy Beloshytskiy / Unsplash

„Stories that Move“ – die Online Toolbox gegen Diskriminierung

Die Online-Toolbox ermutigt Jugendliche ab 14 Jahren sich mit Themen wie Diversität und Diskriminierung auseinanderzusetzen und über ihre eigenen Sichtweisen und Entscheidungen nachzudenken. Das Material wurde von Expert:innen aus sieben europäischen Ländern entwickelt. Darin sind interaktive Online-Übungen mit Gruppenarbeiten kombiniert.

Bundeswettbewerb: „Demokratisch Handeln“

Eingereicht werden können Projekte von jungen Menschen im Alter bis 25 Jahre, die das demokratische Miteinander befördern und sich für die Stärkung einer demokratischen Gesellschaft einsetzen. Eine Bewerbung für die Verleihung im Juni 2026 ist bis zum 15. Dezember 2025 möglich.

Jetzt bewerben für den Inge-Deutschkron-Preis!

Der Inge-Deutschkron-Preis fördert das Engagement junger Menschen für eine aktive Erinnerungskultur und gegen Antisemitismus, Rassismus und Ausgrenzung. Es werden Projekte ausgezeichnet, die das Lebenswerk von Inge Deutschkron aufgreifen, weiterführen und sich mit der Erinnerungskultur auseinandersetzen. Eine Bewerbung ist bis zum 15. Januar 2026 möglich. Jetzt bewerben!

Förderung der internationalen Jugendarbeit 2026

Der Bund fördert internationale Jugendarbeit mit einer Vielzahl von Förderprogrammen. Gefördert werden Maßnahmen für Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe, die einen unmittelbaren thematischen Bezug zur Kinder- und Jugendhilfe aufweisen. Anträge für eine Förderung im Jahr 2026 können bereits eingereicht werden.



Foto: Cottonbro Studios / Pexels

Transform_D für mehr Digitalisierung, Klimaschutz und gesellschaftlichen Zusammenhalt

Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) fördert neue und bestehende Projektideen des bürgerschaftlichen Engagements und des Ehrenamts. Sie zeichnen sich dadurch aus, dass sie Probleme besser lösen als frühere Praktiken und es deshalb wert sind, nachgeahmt und verbreitet zu

werden. Noch bis zum 10. Oktober können Anträge gestellt werden.

Zum Schutz vor (sexualisierter) Gewalt: Förderprogramm Start2Act

Das Förderprogramm „Start2Act“ ermöglicht Trägern und Vereinen der Kulturellen Bildung Präventionsprojekte durchzuführen, um sichere Orte zu werden, in denen Kinder und Jugendliche umfassend vor (sexualisierter) Gewalt geschützt sind. Anträge können je nach Projektform bis zum 24. Oktober 2025 eingereicht werden.

Publikationen



Grafik: Amadeu Antonio Stiftung

Lasst uns über Medien sprechen – #Gesprächsimpulse zu digitalen Erfahrungen

Das Kartenset der Amadeu Antonio Stiftung lädt dazu ein, gemeinsam über digitale Medien nachzudenken, verschiedene Perspektiven kennenzulernen und ins Gespräch zu kommen. Die Publikation eignet sich für die Bildungsarbeit und kann kostenfrei von der Stiftung bezogen werden.

Towards Young Postmigrant Alliances

Die neue Publikation der Jungen Islam Konferenz geht der Frage nach, wie postmigrantische Allianzen gezielt durch politische Bildungspraxis gefördert werden können. Verfasst von Programmleitung Dr. Asmaa Soliman und Outreach-Managerin Vinya Mehta, verknüpft die Publikation theoretische Grundlagen mit praktischen Ansätzen aus der politischen Bildungsarbeit. Im Mittelpunkt stehen die Perspektiven der Teilnehmenden, ergänzt durch Beiträge von Expert:innen aus politischer Bildung, Wissenschaft und Politik.

Serious Game „EZRA&ALEX“

Nach dem Vorgängertitel EZRA veröffentlicht der Landesverband Kinder- und Jugendfilm Berlin e. V. (kijufi) mit EZRA&ALEX ein neues, digitales Point-and-Click-Adventure für Kinder von 9 bis 12 Jahren. Das Spiel erscheint auf Deutsch und Englisch und wird kostenlos online bereitgestellt. Thematisch setzt sich das Spiel mit Fragen von Freundschaft, Vertrauen und dem Umgang mit Diskriminierung auseinander.

BEWARE – Praxistool zum Umgang mit rechtsextremen Bedrohungen

Das Planspiel richtet sich an zivilgesellschaftliche Akteure der Demokratiearbeit, die rechtsextremen Bedrohungen ausgesetzt sind oder diese befürchten. Angesprochen sind

Engagierte aus Gruppen, Bündnissen und Initiativen ebenso wie Beschäftigte aus Projekten und Trägern. Mithilfe des Tools können potentiell Betroffene miteinander ins Gespräch kommen, unterschiedliche und gemeinsame Bedarfe erarbeiten, Dilemmata aushandeln und für ihr Setting passende Maßnahmen ableiten. Der Download ist kostenlos.

RE:think – Das digitale Lernlabor der Bildungsstätte Anne Frank

Die Bildungsstätte Anne Frank stellt mit der App „RE:think“ ein digitales Lernlabor bereit, das Jugendlichen den Zugang zu gesellschaftspolitischen Themen erleichtert und beim Umgang mit Rassismus und Antisemitismus unterstützt. Lehrkräfte können die App im Unterricht einsetzen.

Der SFBB-Podcast

Das Sozialpädagogische Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg (SFBB) bietet für Fachkräfte einen Podcast zu verschiedenen Themen der Kinder- und Jugendhilfe an. Der Podcast ist kostenlos auf YouTube sowie auf anderen Streaming-Plattformen abrufbar.

Praxishandbuch (Post-)Digitale Kinder- und Jugendarbeit

Der Sammelband beleuchtet aktuelle Konzepte und Ansätze der Kinder- und Jugendarbeit im Kontext der Digitalität und zeigt auf, wie diese in verschiedenen Handlungsfeldern theoretisch begründet und praktisch umgesetzt werden. Aktuelle Ansätze der Kinder- und Jugendarbeit in der Digitalität stehen im Fokus dieses Sammelbandes. Der Band steht kostenlos zum Download zur Verfügung.

Praxismethoden zum Thema „Beteiligung von Schüler:innen in Schule und Hort“ für Lehrkräfte

Das Deutsche Kinderhilfswerk hat neue Praxismethoden zum Thema "Kinderrechte vermitteln in Schule und Hort" veröffentlicht. Unter dem Titel "Beteiligung und Mitwirkung in der Schule" werden zwei Methoden vorgestellt, die sich mit dem Kinderrecht auf Beteiligung auseinandersetzen und für die Klassenstufen eins bis sechs konzipiert sind.

Wissensbaukasten Demokratiebildung – „Ganztag als Ort gelebter Demokratie“

Die Fachstelle „Bildung | Entwicklung | Raum | Integration | Demokratie“ (FaBERID) beschreibt in ihrer neusten Publikation, wie Ganztagschulen und Horte Kinder frühzeitig an demokratischer Teilhabe beteiligen können. Der Wissensbaukasten steht kostenlos zum Download zur Verfügung.

DeZIM Project Report 17: Für Vielfalt und Demokratie – gegen Diskriminierung

Das Deutsche Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung (DeZIM e. V.) hat den Abschlussbericht zur wissenschaftlichen Begleitung des Handlungsfeldes „Vielfaltgestaltung“ im Bundesprogramm „Demokratie leben!“ (2020–2024) veröffentlicht. Der Bericht fasst die zentralen Ergebnisse und Empfehlungen der Programmevaluation zusammen und steht kostenfrei als Download zur Verfügung.

Methodensammlung: Lernorte der Demokratie im Vor- und Grundschulalter

Kinder brauchen frühzeitige Erfahrungen von Anerkennung und Beteiligung, Streitkultur und Entscheidungsspielräumen. Sie müssen demokratisches Zusammenleben für sich und andere als produktiv erleben und selbst gestalten können. Was bedeutet es, wenn ein vierjähriges Kind in der Kita lernt, dass seine Meinung zählt?

Termine

14. Oktober: Fachtag: Gemeinsame Feindbilder, geteilte Narrative

Der Fachtag des "Berliner Netzwerks Verschwörungserzählungen" bietet Fachkräften, Lehrenden und weiteren Interessierten eine Plattform zur Auseinandersetzung mit demokratiegefährdenden Dynamiken sowie zur Diskussion von Interventionsansätzen und Präventionsstrategien gegen Antifeminismus. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung notwendig.

14. Oktober: Medien, Menschen, Miteinander: Demokratieförderung durch Stärkung der Medienkompetenz

Social Media ist für Jugendliche ein zentraler Sozialraum – mit vielen Chancen und Herausforderungen. Die kostenlose Workshop-Reihe unterstützt pädagogische Fachkräfte und Eltern dabei, ihre eigene Medienkompetenz zu stärken und vermittelt praxisnahe Methoden, um Jugendliche sicher im digitalen Alltag zu begleiten. Im Rahmen des Projekts "Jugend für die Zukunft stärken" veranstaltet der Transaidency e.V. eine kostenlose, 3-teilige Workshop-Reihe. Die Anmeldung ist per Mail möglich.

14. Oktober: Politischer Abend: Demokratie? Nur mit uns! Jugendverbände stärken. Zivilgesellschaft sichern.

Der Landesjugendring Berlin lädt zum jährlichen Politischen Abend ein. Der Schwerpunkt liegt in diesem Jahr auf dem Beitrag und der strukturellen Funktion von Jugendverbänden für junge Menschen. Beim jährlichen Politischen Abend des Landesjugendrings Berlin kommen Vertreter:innen aus Politik, Verwaltung, Fachpraxis und Jugendverbänden zusammen. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung vorab notwendig.

15. Oktober: Demokratie unter Druck! – Strategien in der Kinder- und Jugendhilfe gegen An- und Eingriffe von rechts

Der Verein "Haus der Jugendarbeit und Jugendhilfe" lädt zu einer jugendpolitischen Fachveranstaltung ein - zum Fortbilden, Diskutieren und zum Vernetzen. Die jugendpolitische Fachveranstaltung bietet Raum für Vernetzung, kollegialen Austausch und gemeinsame Positionsbestimmung. Fachkräfte, Träger, Verwaltung, Engagierte und alle Interessierten sind eingeladen, gemeinsam aktuelle Herausforderungen zu analysieren, Erfahrungen auszutauschen und konkrete Handlungsansätze zu entwickeln. Die Teilnahme ist kostenlos.

15. Oktober: Digitalcafé: „Das ist mein Recht!“ – Kinderrechtebasierte Demokratiebildung stärken

Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung lädt interessierte Fachkräfte herzlich zum Digitalcafé „Das ist mein Recht!“ ein. Im Fokus stehen kinderrechtebasierte Demokratiebildung und deren Umsetzung im pädagogischen Alltag. Praxisnahe Methoden und konkrete Beispiele bilden den Schwerpunkt.

16. Oktober: Zu jung, zu arm, zu leise? – Junge Menschen als politische Minderheit

In der Reihe »Wer darf mitreden?« wird ein Blick auf junge Menschen als politische Akteur:innen geworfen – und als oft übersehene Minderheit. Obwohl sie die Zukunft tragen, werden ihre Stimmen in politischen Debatten häufig nicht ernst genommen. Diese Veranstaltung ist der vierte Teil der Diskussionsreihe "Wer darf mitreden? Gespräche über Teilhabe und Ausschluss" der Berliner Landeszentrale für politische Bildung. Die Teilnahme ist kostenfrei.

16. Oktober: Digitale Praxisession: Mädchenbeteiligung – Warum ist Beteiligung eine Geschlechterfrage?

Das "Netzwerk Jugend entscheidet" der Hertie-Stiftung bietet eine digitale Praxisession für Interessierte und Fachkräfte zu Beteiligung von Mädchen in Jugendbeteiligungsprozessen.

31. Oktober-02. November: Zocken, Tinkern, Tüfteln 2025

Die Medienkompetenzzentren der Berliner Bezirke laden zu "Zocken, Tinkern, Tüfteln", dem jährlichen, großen Medienevent für Kinder und Familien ein. Am 01. und 02. November öffnet das Jugendkulturzentrum Königstadt von 10 bis 17 Uhr seine Pforten für junge Spieler:innen. Zudem bietet "Zocken, Tinkern, Tüfteln" Angebote für Eltern. Es gibt Informationen zur Mediennutzung und vieles mehr. Das komplette Angebot ist kostenfrei.

03. November: Mein Körper, mein Zuhause! – Anregungen für eine diskriminierungssensible Kitapraxis

Das Sozialpädagogische Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg (SFBB) bietet eine Fortbildung für Fachkräfte der Familienzentren und Kindertageseinrichtungen zu Anregungen für eine diskriminierungssensible Kitapraxis. Die Anmeldefrist für den zweitägigen Workshop ist der 06. Oktober.

10.-14. November: Benbi-Aktionswoche 2025

Auf dem benbi 2025 nähern sich Schüler:innen u.a. mit Workshops, Videos und Ausstellungen globalen Perspektiven sowie entwicklungspolitischen Handlungsfeldern rund um das Thema Gender und Geschlechtergerechtigkeit. Vom 10. bis 14. November 2025 veranstaltet der KATE e.V. das 26. Berliner entwicklungspolitische Bildungsprogramm im FEZ Berlin mit dem Jahresthema "Gender und Geschlechtergerechtigkeit". Ab dem neuen Schuljahr können sich Lehrkräfte und Schüler:innen von der 3. bis zur 13. Klasse online anmelden.

14. November: Online-Fortbildung: Diskriminierung in der Kinder- und Jugendhilfe

Das Bildungsteam Berlin-Brandenburg e.V. bietet eine Online-Fortbildung im Rahmen des Projekts "Öffnung der Jugendhilfe durch Beteiligung und migrationsgesellschaftliche Kompetenz" an. Anmeldefrist ist 4 Wochen vor dem Termin der Fortbildung. Die Teilnahme ist kostenfrei.

19. November: Arbeitsgemeinschaften gem. §78 SGB VIII – inklusiv, partizipativ und methodisch wirkungsvoll gestalten

Das Sozialpädagogische Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg bietet eine Fortbildung für Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe aus Berlin und Brandenburg, wie Arbeitsgemeinschaften gem. §78 SGB VII inklusiv, partizipativ und methodisch

wirkungsvoll gestaltet werden können. Die Anmeldefrist für den zweitägigen Workshop ist der 22. Oktober 2025.

25.-27 November: 19. Jahrestreffen des DiPa-Netzwerks

Das Netzwerk Diversität und Partizipation (DiPa) bringt Akteur:innen der Jugendarbeit aus Berlin/Brandenburg und Paris/Île-de-France zusammen, die mit jungen Menschen arbeiten, die wenig Zugang zu Mobilität haben.

26. November: Fortbildung: Aufsuchende politische Bildung in der Praxis

In der Fortbildung der Berliner Landeszentrale für politische Bildung wird diskutiert, wie aufsuchende Bildungsangebote emanzipatorisch und bedürfnisorientiert gestaltet werden können – und welche Impulse Fachkräfte daraus für die politische Bildung insgesamt mitnehmen können.

27. November: Fachtagung zum Thema „Inklusion in der OKJA – (K)eine Frage der Rahmenbedingungen?“

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Offene Kinder- und Jugendarbeit e.V. lädt Fachpersonen aus Verbänden, Einrichtungen und Wissenschaft der OKJA und der Eingliederungshilfe zu einer Fachtagung ein. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie inklusive Strukturen in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit nachhaltig gestaltet und weiterentwickelt werden können. Die Anmeldefrist ist der 27. November und die Teilnahme kostet 100€.

05. Dezember: Online-Fortbildung: Unconscious Bias – unbewusste Vorurteile in der Kinder- und Jugendhilfe

Das Bildungsteam Berlin-Brandenburg e.V. bietet eine Online-Fortbildung im Rahmen des Projekts "Öffnung der Jugendhilfe durch Beteiligung und migrationsgesellschaftliche Kompetenz" an. Anmeldefrist ist 4 Wochen vor dem Termin der Fortbildung. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Gefördert vom



**Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend**

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



**LANDESSTELLE
FÜR GLEICHBEHANDLUNG –
GEGEN DISKRIMINIERUNG**

BERLIN



Senatsverwaltung
für Arbeit, Soziales,
Gleichstellung, Integration,
Vielfalt und Antidiskriminierung

Demokratie. Vielfalt. Respekt.

Das Onlineportal „Demokratie. Vielfalt. Respekt.“ richtet sich an Fachkräfte aus Kita, Schule, Kinder- & Jugendbildung. Es bietet einen Zugang zu vielfältigen Angeboten, die die Stärkung der Demokratiekompetenz von Kindern und Jugendlichen zum Ziel haben.

Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter
angemeldet haben.

[Webversion](#) | [Abmelden](#) | [Impressum](#) | [Datenschutz](#)

[Kontakt zur Redaktion:](#)

jfsb - Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin

Ostseestraße 109 | 10409 Berlin

E-Mail: info@demokratie-vielfalt-respekt.de